

PuL News

Einführung von RWTHonline

RWTHonline-Meta-Modell festgelegt

Im Zuge der Vorbereitungen zur Einführung von RWTHonline konnte erfreulicherweise gleich zu Beginn des neuen Jahres ein wichtiger Meilenstein erreicht werden: Das Rektorat der Hochschule hat dem so genannten RWTHonline-Meta-Modell per Beschluss zugestimmt. Bei dem RWTHonline-Meta-Modell handelt es sich um die Grundlage für das IT-Berechtigungsmodell von RWTHonline, insofern stellt es die Basis für alle weiteren Arbeiten in RWTHonline dar. Es orientiert sich an den Strukturen der Hochschule, legt jedoch nicht fest, wie die Rechte später gebündelt werden. Die Definition der Rechtebündelung wird in den PuL-Teilprojekten bzw. in den jeweiligen Arbeitsgruppen vorgenommen. Die Rechtevergabe hingegen wird künftig wie bisher in der Hoheit der Organisationseinheiten liegen.

Das RWTHonline-Meta-Modell wurde im Rahmen des Teilprojekts Basisressourcen (BAR) entwickelt und mit den Dekaninnen und Dekanen, den Studiendekaninnen und -dekanen, den Personalräten, den Gruppenvertretungen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Beschäftigten in Technik und Verwaltung sowie dem Senat abgestimmt.

Vom Themenbündel zum Fachkonzept

Die Teilprojekte befinden sich aktuell in der Analyse- und Definitionsphase der insgesamt 10 Stufen umfassenden Systemeinführung (s. ausführlicher dazu die letzte Ausgabe der [PuL News](#)).

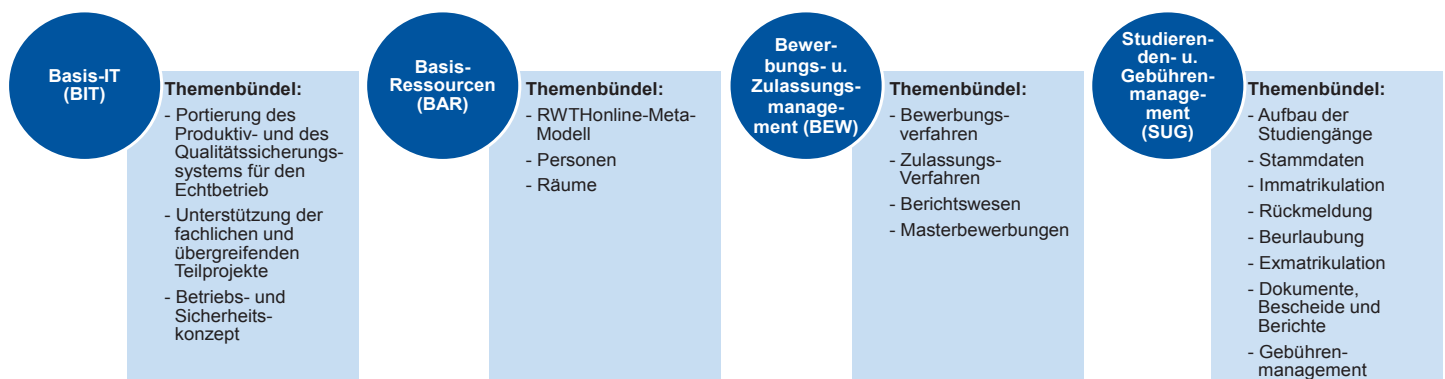
Die Ergebnisse dieser beiden Phasen fließen in das für jedes Thema bzw. Themenbündel zu erstellende Fachkonzept ein.

Die Fachkonzepte sind sowohl für die TU Graz als auch für die RWTH von zentraler Bedeutung. In diesem Dokument wird das Gesamtbild der relevanten (Ziel-)Prozesse einschließlich deren Einbettung in die Hochschulabläufe skizziert. Das Fachkonzept dient darüber hinaus als Grundlage für

- die Datenmigration,
- die Integration von RWTHonline in die Systemlandschaft der Hochschule,
- die Konzeption des Berichtswesens,
- die Qualitätssicherung,
- die Erstellung der Dokumentation und
- die Gestaltung von Schulungen.

Für neu zu programmierende Softwarebestandteile werden darüber hinaus IT-Spezifikationen erarbeitet. Diese sind insbesondere für die Software-Entwicklerinnen und -Entwickler der TU Graz wichtig, die das Standardprodukt CAMPUSonline den Wünschen und Anforderungen der RWTH entsprechend weiterentwickeln.

Die Grafik unten bietet eine Übersicht über die insgesamt 27 Themenbündel, zu denen die Arbeitsgruppen im Laufe der nächsten Monate Fachkonzepte schreiben. Eine Ausnahme stellt das Teilprojekt Basis-IT (BIT) dar, zu dessen Themenbündeln keine Fachkonzepte erarbeitet werden.

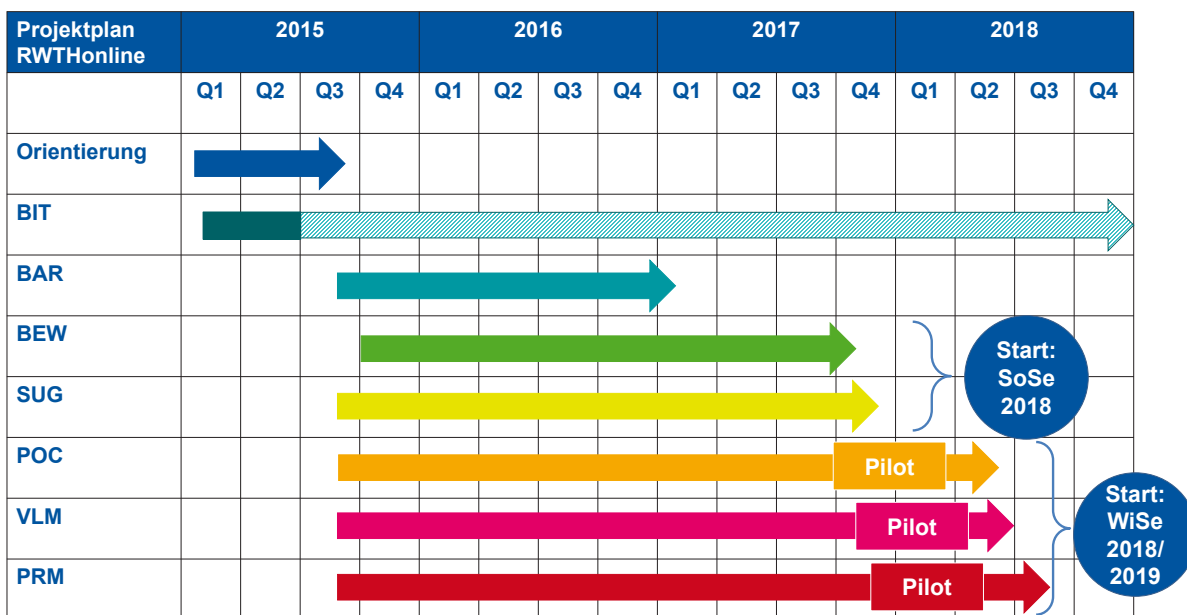


Übersicht über die Themenbündel der sieben Teilprojekte (s. a. Folgeseite)

Projektplan in der Übersicht

Die folgende Grafik zeigt den geplanten Ablauf der Einführung von RWTHonline. Die Orientierungsphase wurde bereits im 3. Quartal 2015 abgeschlossen, ebenso große Teile des Teilprojekts Basis-IT (BIT). Die seit Sommer 2015 an der RWTH installierte Standardsoftware der TU Graz sowie die entsprechende Hardware müssen aber in den nächsten Jahren gewartet werden, sodass dieses Teilprojekt bis zum Projektende durchläuft. In BIT steht auch noch die Erstellung des Betriebs- und Sicherheitskonzeptes aus.

Die anderen Teilprojekte sind im Anschluss an die Orientierungsphase im Herbst 2015 gestartet und enden zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Zum Sommersemester 2018 soll das Bewerbungs- und Zulassungsmanagement (BEW) sowie das Studierenden- und Gebührenmanagement (SUG) mit RWTHonline abgewickelt werden. Ein Semester später soll nach dem Go-live der Bereiche Prüfungsordnungen und Curricula (POC), Veranstaltungs- und Lehrraummanagement (VLM) und Prüfungsmanagement (PRM) der gesamte Student-Life-Cycle von RWTHonline unterstützt werden.



Übersicht über den Projektplan

Kontakt

Sollten Sie Fragen zum PuL-Projekt haben, wenden Sie sich bitte an das PuL-Team unter der Mailadresse pul@rwth-aachen.de. Bitte besuchen Sie auch unsere Webseiten unter der Adresse www.rwth-aachen.de/pul

Impressum

RWTH Aachen - Dezernat 1.0 Akademische und studentische Angelegenheiten
PuL-Projekt
Templergraben 55, 52062 Aachen
Redaktion: Karin Rautmann
Kontakt: karin.rautmman@zhv.rwth-aachen.de

